

Inhaltsübersicht

Einleitung	7
I. TEIL: Der Kampf um die Arbeiterräte als Kampf um Verlauf und Ziel der Revolution	13
A. DIE AUSGANGSLAGE DES 9. NOVEMBER 1918	
I. Kapitel: Die politische Massenstimmung und die Positionen der Linksparteien im Herbst 1918	15
1. Friedensbewegung und Revolutionsbewegung	15
2. SPD und Revolution	24
3. USP und Revolutionäre Obleute	36
4. Spartakusgruppe	46
II. Kapitel: Rätegedanke und revolutionäre Arbeiterräte im Herbst 1918	56
1. Das Eindringen des Rätegedankens in Deutschland	56
2. Arbeiterräte als revolutionäre Zellen	60
III. Kapitel: Die Kieler Revolte und die Ausbreitung der Umsturzbewegung	71
IV. Kapitel: Bildung und Ausbau der Arbeiterräte	83
1. Die Improvisierung der Arbeiterräte	83
2. Der Ausbau der Räteorganisationen in den Wochen nach dem 9. November 1918	99
B. DER KAMPF UM DIE MACHT	
V. Kapitel: Das Ringen zwischen dem Rat der Volksbeauftragten und dem Vollzugsrat um die Führung der Revolution	114
1. Die Bildung der beiden Körperschaften	114
2. Das Funktionieren der beiden Körperschaften	122
3. Der Kampf um die Führung	127
VI. Kapitel: Nationalversammlung und Arbeiterräte in der politischen Konzeption von Spartakusbund, USP und SPD (November 1918 bis Januar 1919)	138
1. Spartakusbund	138
2. USP	157
3. SPD	169

VII. Kapitel: Die Diskreditierung der Arbeiterräte durch die Presse . . .	183
1. Die Arbeiterräte und die Entente	184
2. Die Finanzgebarung der AuSRe	191
VIII. Kapitel: Der I. Rätekongreß und das Ausscheiden der USP aus dem Rat der Volksbeauftragten	197
1. Der I. Rätekongreß	197
2. Die Krise in der USP	205
3. Militärfrage und Regierungskrise	209
IX. Kapitel: Die Gründung der KPD und der Januaraufstand	217
✗ 1. Die Gründung der KPD	217
2. Der politische Aspekt des Januaraufstands	223
3. Die Einigungsverhandlungen und ihr Scheitern	233
C. DIE AUSSCHALTUNG DER ARBEITERRÄTE	
X. Kapitel: Die Politik des Zentralrats	244
✗ 1. Das Zusammenwirken von Zentralrat und Regierung	244
2. Der Zentralrat und die örtlichen Arbeiterräte	256
✗ XI. Kapitel: Das Verhalten der preußischen Regierung gegenüber den Arbeiteräten	262
1. Gemeindevertretungen und Arbeiterräte	262
2. Die Ausschaltung der Arbeiterräte	271
II. TEIL: Zur Phänomenologie der deutschen Arbeiterräte	283
A. RADIKALE ARBEITERRÄTE UND KOMMUNISTISCHE RÄTEPOLITIK	
XII. Kapitel: Die lokale Herrschaft radikaler Arbeiterräte	287
1. Die Auflehnung radikaler Arbeiterräte gegen die Militärpolitik der Reichsregierung	288
2. Die Sicherung der Ordnung als Grundproblem der lokalen Räte- herrschaft	292
XIII. Kapitel: Programm und Praxis der kommunistischen Rätepolitik	303
1. Das Bemühen um Radikalisierung der Arbeiterräte	303
2. Die kommunistische Putschtaktik	312
3. Das Ausscheiden der KPD aus den Arbeiterräten	321
XIV. Kapitel: Die deutschen Räterepubliken	325
1. Die Proklamierung der Räterepubliken	325
2. Die innere Struktur der Räterepubliken	339
a) Bremen	
b) München	

B. DIE POLITISCHE WIRKSAMKEIT

DER DEMOKRATISCHEN ARBEITERRÄTE

XV. Kapitel: Das Bemühen der demokratischen Arbeiterräte um die „Demokratisierung der Verwaltung“	359
1. Entstehung und Bedeutung der Forderung nach Demokratisierung	359
2. Das praktische Zusammenwirken zwischen Arbeiterräten und Verwaltungsinstanzen in den preußischen Ostprovinzen	371
XVI. Kapitel: Der Widerstand der Arbeiterräte gegen die wehrpolitische Aktivität konservativer Kreise	384
1. Arbeiterräte und Einwohnerwehren	385
2. Die Stellungnahme der Arbeiterräte gegen Übergriffe der Militärbehörden	393
Zusammenfassung	404
Exkurs: Zur Darstellung des Kreises der „Revolutionären Obleute“ in den neuesten kommunistischen Publikationen	410
Verzeichnis der Abkürzungen	415
Quellen- und Literaturverzeichnis	416
Personen- und Ortsregister	425
Anhang zur Taschenbuchausgabe 1978: Neuere Arbeiten über Weltkriegsende, Revolution und Rätebewegung in Deutschland 1918/19 (ab ca. 1960)	430